

**HEINRICH- SELIGER- SCHULE
GRUNDSCHULE MIT GANZTAGSPROFIL 1**

Mierendorffstraße 8, 60320 Frankfurt am Main
Tel.: 069- 21235332
Fax: 069- 21232733
E-Mail: post@heinrich-seliger-schule.de

www.heinrich-seliger-schule.de



**An die
Hardtberg Stiftung
z.Hd. Frau Messer- Giese
Auf dem Hardtberg 1
61462 Königstein im Taunus**

Frankfurt, den 24.10.2017

Sehr geehrte Frau Messer- Giese,

herzlichen Dank für Ihr Schreiben, indem Sie uns über Ihr Projekt „Lesen macht klug“ informiert haben. Gerne möchte unsere Schule an Ihrem Projekt zur Leseförderung teilnehmen und sich um Ihre Unterstützung bewerben.

Die Leseförderung ist ein wichtiger Bestandteil an der Heinrich- Seliger- Schule und wird durch vielfältige Rituale und abwechslungsreiche Aktionen in den schulischen Alltag integriert. Unser Ziel ist es, neben den Lesekompetenzen zunächst die Motivation und das Interesse am Lesen aufzubauen und den Kindern Spaß an und mit Literatur zu vermitteln.

Aktuell wäre es dringend notwendig unsere Klassenbüchereien aufzurüsten und veraltete Bücher auszutauschen, sodass wir unseren Schülern/innen wieder ein aktuelles Leseangebot bieten können. Daher bewerben wir uns als Schule für ihre Fördergelder.

Unsere unterschiedlichen Komponenten der Leseförderung möchten wir Ihnen im Folgenden aufzeigen und Ihnen damit einen Einblick in unser Konzept geben.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Giese', is written over a blue rectangular stamp.

HEINRICH- SELIGER- SCHULE GRUNDSCHULE MIT GANZTAGSPROFIL 1

Mierendorffstraße 8, 60320 Frankfurt am Main
Tel.: 069- 21235332
Fax: 069- 21232733
E-Mail: post@heinrich-seliger-schule.de

www.heinrich-seliger-schule.de



Kooperation mit der Stadtteilbibliothek

Alle Klassen der Heinrich- Seliger- Schule besuchen ca. einmal pro Monat die Bücherei am Dornbusch zu einem festgelegten Termin. Die Mitarbeiter der Bibliothek bereiten zu diesem Termin altersgerechte Kinderliteratur auf, die der Klasse vorgestellt wird. Oftmals erfolgt dies in Form eines Bilderbuch-Kinos, welches die Kinder sehr begeistert.

Bereits in der ersten Klasse werden den Kindern Büchereiausweise ausgestellt, sofern sie diese nicht bereits besitzen, sodass die Kinder im Anschluss an die Buchvorstellung eigene Bücher ausleihen können.

Auch die Lehrkräfte der Heinrich- Seliger- Schule lassen sich oftmals Bücherkisten von der Bibliothek zusammenstellen, die passend zu dem jeweiligen Unterrichtsthema in der Klasse für die Kinder bereit stehen und zum Schmökern und Informieren einladen. Ebenfalls nehmen einige Klassen regelmäßig an Lese-Wettbewerben wie dem Bücherquiz oder dem Lesezauber teil, bei dem die Klassen künstlerisch zu einem Thema oder Buch tätig werden.

Lesezeit im Unterricht

Gerade nach Büchereibesuchen, aber natürlich auch im alltäglichen Deutschunterricht, werden freie Lesezeiten angeboten, in denen die Kinder in ihren ausgeliehenen Büchern, einem eigenen, oder einem Buch aus der Klassenbücherei lesen können. Dazu sind die meisten Klassenräume mit einer Lesecke ausgestattet, sodass die Kinder eine gemütliche Leseatmosphäre haben und nicht an ihren Sitzplätzen bleiben müssen. Gerne werden auch Decken auf dem Boden ausgebreitet, um im Liegen zu lesen. Diese Atmosphäre ist wichtig, damit Kinder das Lesen als etwas Schönes erfahren und nicht nur mit Anstrengung in Verbindung gebracht wird.

HEINRICH- SELIGER- SCHULE GRUNDSCHULE MIT GANZTAGSPROFIL 1

Mierendorffstraße 8, 60320 Frankfurt am Main
Tel.: 069- 21235332
Fax: 069- 21232733
E-Mail: post@heinrich-seliger-schule.de

www.heinrich-seliger-schule.de



Klassenbücherei

Jede Klasse verfügt über eine Klassenbücherei mit Büchern die themengerecht auf die jeweilige Altersstufe abgestimmt wurde. Nach jedem Schuljahr werden die Bücher an den nachfolgenden Jahrgang weitergegeben, sodass für die Kinder das Leseangebot variiert. Die Klassenbücherei steht den Kindern jederzeit zur Verfügung und wird sowohl während der Lesezeit als auch in der Freiarbeit gerne genutzt. Für eine Schulbücherei stehen leider die räumlichen Mittel nicht zur Verfügung.

Lesen in der Frühstückspause

An der Heinrich-Seliger-Schule gibt es täglich nach der ersten Pause eine gemeinsame Frühstückszeit. Diese Phase wird besonders in den Klassen 1 und 2 von den Lehrerinnen und Lehrern dazu genutzt, aus einem Buch vorzulesen. Anschließend wird gemeinsam gemutmaßt, wie die Geschichte weitergehen könnte. Die Kinder lernen somit bekannte Autoren und Geschichten kennen und die Kompetenz des Zuhörens wird spielerisch geschult.

Patenlesen

Unsere Drittklässler übernehmen bei Schuljahresbeginn die Patenschaft für einen Erstklässler. Diese Patenschaft bleibt bis zum Schulwechsel bestehen. Neben dem Hilfsangebot „Groß hilft Klein“ findet regelmäßig das „Patenlesen“ statt. Während der ersten Monate lesen die Drittklässler ihren Paten zunächst vor und unterstützen diese beim Leseerwerb. Später lesen sich die Paten gegenseitig vor und bearbeiten gemeinsam Leseaufträge oder Verständnisaufgaben. Von dieser Methode profitieren beide Jahrgänge, da es sehr motivierend ist und neben der Leseflüssigkeit auch das Textverständnis verbessert und trainiert.

HEINRICH- SELIGER- SCHULE GRUNDSCHULE MIT GANZTAGSPROFIL 1

Mierendorffstraße 8, 60320 Frankfurt am Main
Tel.: 069- 21235332
Fax: 069- 21232733
E-Mail: post@heinrich-seliger-schule.de

www.heinrich-seliger-schule.de



Antolin

Die Kinder unserer Schule erhalten von ihrer Klassenlehrerin/ ihrem Klassenlehrer einen Account für das Internetprogramm Antolin, welches ihnen in der Schule erklärt wird. Anschließend kann das Internetprogramm von den Kindern während er Schule und zu Hause genutzt werden. Wurde in der Klasse gemeinsam eine Lektüre gelesen, so kann diese auch mit der gesamten Klasse im Computerraum in Antolin bearbeitet werden.

Leseomas / Mit Eltern lesen

Die Heinrich- Seliger- Schule arbeitet eng mit den Eltern und anderen Freiwilligen zusammen. So haben wir das Konzept der „Leseomas“ fest in den Schulalltag integriert. Qualifizierte Personen, die während des Schulvormittags Zeit haben, kommen an die Schule, um mit leistungsschwächeren Kindern das Lesen in Kleingruppen zu trainieren.

Leseclub

Der Betreuungsverein der Heinrich- Seliger und Wöhler- Schule bietet viermal wöchentlich einen Leseclub an, in dem die Kinder Bücher kennenlernen und zu diesen unterschiedliche Aktivitäten durchführen (z.B. Bastelaktionen). Den Kindern der Heinrich- Seliger- Schule steht der Leseclub einmal pro Woche zur Verfügung, da er in den Nachmittag des Ganztagsprofils integriert werden konnte.

HEINRICH- SELIGER- SCHULE GRUNDSCHULE MIT GANZTAGSPROFIL 1

Mierendorffstraße 8, 60320 Frankfurt am Main
Tel.: 069- 21235332
Fax: 069- 21232733
E-Mail: post@heinrich-seliger-schule.de

www.heinrich-seliger-schule.de



Vorlesetag

Natürlich nimmt unsere Schule auch jährlich am internationalen Vorlesetag teil. Unser Konzept sieht es vor, auch hier die Eltern zu beteiligen, sodass aus jeder Klasse mindestens ein Elternteil sowie der/die Lehrer/in ein Buch vorstellt. Die Kinder haben dadurch eine große Auswahl an Büchern und Themen, in die sie sich zuvor einwählen können. Seit diesem Jahr werden auch fremdsprachige Bücher vorgestellt (französisch, marokkanisch, englisch, chinesisches) sodass Kinder mit Migrationshintergrund auch Geschichten in ihrer Muttersprache kennenlernen können.

Am Vorlesetag wird in einer Stunde vorgelesen, wobei sich Klasse eins und zwei sowie drei und vier in jahrgangsgemischte Gruppen einwählen können. In einer weiteren Stunde Lesen die Patenklassen gemeinsam. Während für die Jahrgänge eins bis drei zusätzliche Aktivitäten in der jeweiligen Klasse angeboten werden, über die sich die Jahrgänge intern abstimmen (z.B. Lesetheke, Lesequiz...) findet mit allen vierten Klassen ein Lesewettbewerb statt, bei dem zum Abschluss des Vorlesetages der Lesesieger in der Turnhalle von der Schulleitung und der Lesejury geehrt wird.

Alle Teile dieser Leseförderung ergeben zusammen das Lesekonzept der Heinrich-Seliger- Schule.